

gemeinde **Nachrichten**



Mai/Juni 2026

■ Themenschwerpunkt:
■ **Jung und Alt in unserer Gemeinde**
Lebensqualität für alle Generationen

Amtliche Mitteilung zugestellt durch Österreichische Post



Zur Online-
Ausgabe

Themenschwerpunkt
Begegnung, Bewegung und
Gemeinschaft für jedes Alter

10

Kulturhaus ImSchöffl wird zu
Gemeindezentrum Schöffl

08

Ferienkom(m)pass 2026
Ein Sommer voller Abenteuer

15

Wir begrüßen unsere jüngsten Bürger:innen

Florentina Birnkas, Schillerstraße 4
Tim Švigelj, Steiningerweg 31

Wir trauern um

Roswitha Burghofer, Niederkulm 3,
71 Jahre

Katharina Nimmervoll, Spielfeld,
95 Jahre

Hubert Huemer, Aussichtsweg 5,
65 Jahre

Maria Majer, Diakoniestraße 7,
86 Jahre

Rudolf Wiesmayr,
Johann-Wöckinger-Straße 17, 78 Jahre

Christian Mayrhofer, Lerchenweg 18,
53 Jahre

Wir gratulieren zum Jubiläum

GOLDENE HOCHZEIT: Gisela und Karl Krieger, Engerwitzdorfweg 5

Wir gratulieren zur Hochzeit

Sandra Retzer & Manuel Sebera
Simone Ertl & Christoph Punzenberger

Leopoldine Wurm,
Mühlholzstraße 34, 93 Jahre

Bezirksseniorenhaus Trefflinger Allee 8

Christina Moser, 87 Jahre

Waltraud Hagelmüller, 70 Jahre

Gotho Strigl, 87 Jahre

Robert Ehrenmüller, 76 Jahre

Aus dem Inhalt

GEMEINDEAMT

- 4 Wichtige Beschlüsse des Gemeinderates
- 5 Online Bürgerservice "Mein Amt"
- 15 Ferienkom(m)pass 2026

Redaktionsschluss und Erscheinungstermin Ausgabe Juli/August 2026

Redaktionsschluss: 20. Juni 2026
Erscheinungstermin: 21. bis 23. Juli 2026

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT

MONTAG:	08:00–12:00 UHR
DIENSTAG:	08:00–12:00 UHR
MITTWOCH:	nur nach Terminvereinbarung
DONNERSTAG:	08:00–12:00 UHR 15:00–17:00 UHR
FREITAG:	08:00–12:00 UHR

Bürger:innenservicezeiten

Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir nach Terminvereinbarung gerne für Sie da.

Nutzen Sie das erweiterte Serviceangebot und buchen Sie Ihren Wunschtermin einfach und bequem von zuhause aus. Unser Online-Terminbuchungsprogramm www.etermin.net/engerwitzdorf steht Ihnen rund um die Uhr und ohne Wartezeiten zur Verfügung.

Gerne können Sie Termine auch telefonisch vereinbaren:

Telefon: +43 7235 66955-0

Email: gemeinde@engerwitzdorf.gv.at



Müllabfuhränderungen

Statt Mi, 27. Mai am Do, 28. Mai
Statt Do, 28. Mai am Fr, 29. Mai
Statt Do, 4. Juni am Fr, 5. Juni

Lassen Sie sich mit der GEM2GO App zuverlässig an die Müllabholungen, egal ob Biomüll, Restmüll, gelber Sack oder Altpapier, erinnern. GEM2GO App herunterladen, Gemeinde auswählen und in der Rubrik Abfallkalender die Erinnerung definieren.

Gemeindeamt geschlossen

Das Gemeindeamt ist am **Donnerstag, den 21. Mai 2026** und am **Freitag, den 5. Juni 2026** geschlossen.

Online sind wir jederzeit erreichbar! Nutzen Sie daher unser digitales Amtsservice oder schreiben Sie uns ein Email an gemeinde@engerwitzdorf.gv.at.

Machen Sie von unserem Serviceangebot Gebrauch und buchen Sie außerhalb der Öffnungszeiten einen Wunschtermin über unser Online-Terminbuchungsprogramm.

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Engerwitzdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christoph Meisinger, MSc. MAS, Chefredaktion: Amtsleiter Mag. Christian Wildberger, Redaktion: Heike Steigersdorfer, Gemeindeamt Engerwitzdorf, Leopold-Schöffl-Platz 1, 07235 669 55-0, www.engerwitzdorf.gv.at; Druck: Fa. BTS, Engerwitzdorf, Erscheinung: mindestens 6 x jährlich, Auflage: 3.800 Stück; Alle Rechte vorbehalten. Im Sinne der besseren Lesbarkeit wird gelegentlich die männliche oder weibliche Form verwendet. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Druck und Satzfehler vorbehalten!

**Bürgermeister
Christoph Meisinger**



Lebensqualität entsteht im Miteinander

Engerwitzdorf ist eine Gemeinde für alle Generationen. Genau das macht unsere Heimat besonders. Kinder sollen hier unbeschwert aufwachsen können, Familien Unterstützung und Perspektiven finden, junge Menschen Chancen erhalten und ältere Menschen gut begleitet ihren Alltag gestalten können.

Lebensqualität entsteht nicht von alleine. Sie braucht engagierte Menschen, Vereine, die Gemeinschaft leben, Betriebe, die Arbeitsplätze schaffen, und eine Gemeinde, die die richtigen Rahmenbedingungen schafft.

Unser Ziel ist klar: Engerwitzdorf soll auch in Zukunft ein Ort bleiben, an dem man gerne lebt – egal in welchem Lebensabschnitt.

Deshalb investieren wir bewusst in Betreuung, Bildung und Gemeinschaft. Mit dem Ausbau der Kinderbetreuung in Mittertreffling schaffen wir zusätzliche Plätze für Familien und verbessern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Gleichzeitig entwickeln wir das Gemeindezentrum Schöffl weiter zu einem Treffpunkt für Vereine, Veranstaltungen und Begegnungen. Orte, an denen Menschen zusammenkommen, sind wichtiger denn je.

Lebensqualität bedeutet auch Sicherheit und Verlässlichkeit im Alltag. Dazu gehören eine funktionierende Infrastruktur, gute Mobilität und eine starke Nahversorgung ebenso wie soziale Angebote und ein gutes Miteinander.

Besonders wichtig ist mir, dass niemand das Gefühl hat, alleine gelassen zu werden – weder junge Familien noch ältere Menschen.

Ein großes Anliegen ist mir auch der direkte Austausch zwischen den Generationen. Unsere Gemeinde lebt davon, dass Erfahrungen weitergegeben werden, Ehrenamt funktioniert und Jung und Alt voneinander profitieren. Genau dieses Miteinander spürt man in unseren Vereinen, bei Veranstaltungen, in den Feuerwehren oder im täglichen Gespräch in den Ortschaften.

Auch in Zukunft werden wir daran arbeiten, Engerwitzdorf Schritt für Schritt noch lebenswerter zu machen. Dazu gehören sichere Wege, moderne Infrastruktur, leistbare Angebote für Familien, Räume für Jugendliche und gleichzeitig eine Gemeinde, in der ältere Menschen selbstbestimmt und gut begleitet leben können.

Gute Gemeindearbeit beginnt mit dem ehrlichen Gespräch und baut auf dem Vertrauen der Menschen auf. Ziehen wir an einem Strang und stellen das Miteinander in den Vordergrund, dann wird Engerwitzdorf auch in Zukunft eine Gemeinde bleiben, in der sich alle Generationen wohlfühlen.

Euer

Christoph M.

Unser Gemeindeamt

Schnell, sicher, bequem: Ihre Amtswege mit ID-Austria

Die ID-Austria ist Ihr persönlicher Zugang zu vielen Online-Diensten der Behörden.

Damit können Sie sich sicher im Internet anmelden und viele Dinge ganz bequem von zu Hause erledigen – zu jeder Tageszeit.

Zum Beispiel können Sie damit eine Meldebestätigung anfordern, Ihre Steuerangelegenheiten über Finanz-Online erledigen oder Gesundheitsdienste nutzen. So sparen Sie sich Wege zum Amt und müssen nicht mehr warten.

Die ID-Austria ist dabei sehr sicher und schützt Ihre persönlichen Daten.

Wenn Sie die ID-Austria nutzen möchten, besteht die Möglichkeit zur Registrierung im Bürgerservice unserer Gemeinde. Damit Sie nicht lange warten müssen, empfehlen wir, vorher einen Termin zu vereinbaren.

Nutzen Sie diese Vorteile, um Zeit zu sparen und Amtswege einfacher zu erledigen – schnell, sicher und bequem mit der ID-Austria.



BÜRGER:INNEN- DIALOG

DIENSTAG: 16:00–18:00 UHR

DONNERSTAG: 16:00–18:00 UHR

FREITAG: 10:00–12:00 UHR

Anmeldungen bitte unbedingt mit Bekanntgabe des Themas am Gemeindeamt!

Wichtige Beschlüsse im Gemeinderat



Die Kundmachung aller Beschlüsse der Sitzung am 26. März 2026 finden Sie auf unserer Homepage.

Projekt Erweiterung Kinderbetreuung Steiningerweg

Der Gemeinderat wurde über den Fortschritt bei der Erweiterung der Kinderbetreuung am Steiningerweg informiert. Das Projekt verläuft sehr positiv: Die Baukosten liegen aktuell leicht unter dem Budget, auch der Zeitplan wird eingehalten. Ein kurzer Baustopp im Winter konnte bereits aufgeholt werden, die Eröffnung im September 2026 bleibt realistisch.

Die Innenausstattung wird gemeinsam mit dem Betreuungspersonal geplant. Der Lifteinbau erfolgt so, dass der laufende Betrieb möglichst wenig gestört wird. Insgesamt schreitet das Projekt planmäßig voran und schafft zusätzliche, moderne Betreuungsplätze für Kinder.

Ankauf eines neuen Mannschaftstransportfahrzeugs und eines neuen Großlöschfahrzeugs für die FF Schweinbach sowie eines neuen Traktors mit Zusatzgeräten für den Bauhof

Der Gemeinderat hat sich mit notwendigen Fahrzeuganschaffungen für Feuerwehr und Bauhof befasst:

Die FF Schweinbach plant den Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF), finanziert durch Förderungen und Eigenmittel, während die Gemeinde die laufenden Betriebskosten übernimmt. Zudem ist der Austausch des reparaturanfälligen Feuerwehrfahrzeugs (LFB-A1) durch ein Großlöschfahrzeug vorgesehen.

Auch im Bauhof ist eine Neuanschaffung geplant: Der stark beanspruchte Traktor (Baujahr 2014) verursachte bereits hohe Reparaturkosten, weshalb ein neuer Traktor mit Zusatzgeräten angeschafft werden soll.

Die entsprechenden Grundsatzbeschlüsse für MTF, Großlöschfahrzeug und Traktor wurden vom Gemeinderat einstimmig gefasst.

Umweltziele

Im Gemeinderat wurden die Umweltaktivitäten und geplanten Maßnahmen der Gemeinde besprochen, darunter die Fahrradhaupttroute Linz-Gallneukirchen, Initiativen als bienenfreundliche Gemeinde, FAIRTRADE-Aktionen und die Teilnahme an der Mobilitätswoche.

Die Umweltziele wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Prüfbericht aus der Prüfungsausschusssitzung vom 05.02.2026

In der Sitzung vom 5. Februar 2026 befasste sich der Prüfungsausschuss mit dem Nutzen der Interkommunalen Betriebsansiedlung (INKOBA) für die Gemeinde Engerwitzdorf.

Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Prüfbericht zum 2. Nachtragsvoranschlag 2025

Gemäß den Richtlinien „Gemeindefinanzierung NEU“ wurde der Entwurf des 2. Nachtragsvoranschlages 2025 am 23. September 2025 der Aufsichtsbehörde vorgelegt und berücksichtigt alle Ände-

rungen im laufenden Haushaltsjahr. Nach Prüfung wurde dieser im Dezember 2025 vom Gemeinderat beschlossen und nach der Kundmachungsfrist erneut vorgelegt. Auf dieser Grundlage wurde der Prüfungsbericht erstellt.

Die darin enthaltenen Hinweise und Feststellungen wurden – soweit erforderlich – im Rechnungsabschluss 2025 berücksichtigt.

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2025 sowie der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Voranschlag 2026

Die Erstellung des Voranschlags 2026 stellte erneut eine große Herausforderung dar.

Der Voranschlag wurde nach den Kriterien des Härteausgleichsfonds erstellt und am 19.01.2026 der Aufsichtsbehörde zur Vorprüfung vorgelegt. Diese wurde am 06.03.2026 durch die Bezirkshauptmannschaft abgeschlossen und an das Amt der Oö. Landesregierung weitergeleitet. Mit Schreiben vom 16.03.2026 wurde bestätigt, dass alle Kriterien erfüllt sind. Der Gemeinde Engerwitzdorf werden daher für 2026 Mittel aus dem Härteausgleichsfonds in Höhe von € 1.810.600 gewährt. Der Gemeinderat hat das Budget 2026 (inkl. Voranschlag, Prioritätenreihung 2026–2030 und mittelfristigem Finanzplan) einstimmig beschlossen.

Abschluss eines Baurechtsvertrages für das neue Feuerwehrhaus FF Schweinbach

Der Gemeinderat hat die nächsten Schritte für ein mögliches neues Feuerwehrhaus der FF Schweinbach behandelt. Ein bereits gesichertes Grundstück wurde vom Land Oberösterreich und dem Landesfeuerwehrkommando als geeignet bewertet.

Da die bisherige Vereinbarung ausläuft, wird nun ein Baurechtsvertrag beschlossen, um das Grundstück langfristig zu sichern.

Geplant ist eine Nutzung über 99 Jahre mit Verlängerungsoption, wobei die Gemeinde einen jährlichen Bauzins bezahlt. Der Gemeinderat hat einstimmig eine wichtige Grundlage für die zukünftige Weiterentwicklung der Feuerwehr-Infrastruktur beschlossen.

Online-Bürgerservice - Mein Amt

Die Digitalisierung macht auch vor der Gemeindeverwaltung nicht halt. Mit Mein Amt steht unseren Bürger:innen ein innovatives Online-Service zur Verfügung, das den Kontakt mit der Gemeindeverwaltung erleichtert. Ob Sie eine Zahlung überprüfen, ein behördlich zugestelltes Dokument abrufen oder einen Termin bei der Bürgermeister-Sprechstunde buchen möchten – mit Mein Amt können Sie all das bequem von zu Hause oder unterwegs erledigen.

Der Zugang erfolgt sicher über ID Austria, und dank der modernen, benutzerfreundlichen Oberfläche finden Sie sich schnell zurecht.

So einfach geht's:

Auf <https://meinamt.at/de/> einsteigen, mit der ID Austria anmelden und die vielfältigen Funktionen von Mein Amt nutzen. Probieren Sie es gleich aus und erleben

Sie die Zukunft der Gemeindeverwaltung – effizient, transparent und bequem!

Im Juni bieten wir im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Informationsveranstaltungen zu Mein Amt an, um unsere Bürgerinnen und Bürger näher über das Serviceangebot zu informieren. Bei diesen erhalten Sie einen Überblick über die Funktionen und Vorteile des Online-Bürgerservice sowie Unterstützung bei der Nutzung.

Termine:

10. Juni 2026 10:00 Uhr
15. Juni 2026 14:00 Uhr

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich – gerne per E-Mail an gemeinde@engerwitzdorf.gv.at oder telefonisch 07235/66955-0.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



mein amt

Online-Bürgerservice deiner Gemeinde immer mit dabei!

Passt dein Gemeindeamt in eine Hosentasche?
Klar, Mein Amt ist digital und von überall erreichbar.

Jetzt einloggen auf meinamt.at

Waldbrandschutzverordnung in Kraft



Aufgrund der Trockenheit ist die Waldbrandschutz-Verordnung 2026 für den Bezirk Urfahr-Umgebung in Kraft.

In den Waldgebieten des Bezirkes Urfahr-Umgebung sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jedes Anzünden von Feuer

und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo in Anbetracht der Größe des Feuers, der Beschaffenheit der Bodendecke, der Topografie und der meteorologischen Verhältnisse (Niederschlag, Windstärke, Windrichtung) das Übergreifen

Sitzung des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am

Donnerstag, den 28. Mai und am Donnerstag, den 9. Juli
jeweils um 18.00 Uhr statt.

Den Ort der Sitzung sowie die vollständige Tagesordnung finden Sie eine Woche vor der Sitzung auf

www.engerwitzdorf.gv.at.

Gemeinderatssitzungen sind öffentlich. Am Beginn findet eine Fragestunde statt, bei der Gemeindegänger:innen Anfragen an den Gemeinderat und den Bürgermeister richten können.

eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug auf den benachbarten Wald nicht ausgeschlossen werden kann.

Die Verordnung tritt mit Ablauf des 31. Oktober 2026 wieder außer Kraft.

Neue Mitarbeiterinnen



Anika Lehner verstärkt seit Kurzem die Abteilung Infrastruktur und Umwelt als Sekretärin. Nach ihrer Matura absolvierte Anika eine Lehre zur pharmazeutisch-kaufmännischen Assistentin und war bis vor Kurzem in diesem Beruf tätig. Mit dem Wechsel in den Gemeindedienst hat sie sich beruflich neu orientiert. In ihrer Freizeit ist sie musikalisch aktiv und spielt im Musikverein Unterweikersdorf. Sie engagiert sich auch ehrenamtlich als Rettungssanitäterin beim Roten Kreuz. Ihre freie Zeit verbringt sie gerne mit Kochen und Backen oder beim Lesen. An ihrer neuen Arbeitsstelle schätzt sie besonders die Nähe zu ihrem Wohnort sowie das freundliche Arbeitsumfeld. „Ich

wurde von meinen neuen Kolleginnen und Kollegen sehr herzlich aufgenommen“, so Anika.



Wir dürfen noch zwei neue Kolleginnen in unserem Team willkommen heißen.

Hontalanka Kempf und **Yma Gegaj** sind seit April für die Reinigung unserer Volksschule zuständig. Die beiden haben sich bereits sehr gut in ihren neuen Aufgabenbereich eingelebt. Mit ihrem Einsatz sorgen sie täglich dafür, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrpersonal in einer sauberen und angenehmen Umgebung wohlfühlen können.

Wir freuen uns sehr über die Unterstützung und wünschen unseren neuen Kolleginnen viel Freude und Erfolg bei ihrer Tätigkeit!

ASFINAG informiert:

Hangsicherungsarbeiten auf der A7

Seit August 2025 werden auf der A7 (Richtungsfahrbahn Prag) Hangsicherungsarbeiten durchgeführt.

Grund dafür sind seit Jahren auftretende Risse und Rutschungen an der Böschung sowie an der darüber verlaufenden Gemeindestraße. Messungen zeigen, dass sich der Hang dauerhaft in Bewegung befindet, zuletzt mit zunehmender Geschwindigkeit.

Ein Böschungsversagen konnte nicht ausgeschlossen werden, weshalb bereits 2024 Betonleitelemente als Sofortmaßnahme errichtet wurden.

Die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen durch Verdübelung der Gleitkörper des Rutschhangs mit dem Unter-

grund durch Großbohrpfähle wurden auf Grundlage der Messungen und Beobachtungen vor Ort durch unsere Fachplaner geplant und werden seit August 2025 von der ARGE Hasenöhr! Bau GmbH/Keller Grundbau Gesellschaft m.b.H. umgesetzt. Die Arbeiten dienen der Sicherheit und Befahrbarkeit der Autobahn.

Die Massentransporte werden bis Juni 2026 abgeschlossen sein. Im Zuge einer Nachbauphase werden die Schäden im Bereich der Gemeindestraße saniert und instand gesetzt.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Fraktionskommentar

Gesundheitsversorgung muss für alle zugänglich sein



Gesundheit darf keine Frage des Geldbörse oder der Geduld sein. Doch genau das erleben viele Menschen tagtäglich: lange Wartezeiten, überfüllte Ordinationen und eine wachsende Unsicherheit darüber, ob sie rechtzeitig die notwendige Behandlung erhalten.

Besonders ältere Menschen, chronisch Kranke und Familien mit Kindern leiden unter diesen Bedingungen, die den Zugang zur medizinischen Versorgung erschweren.

Für uns als Sozialdemokratie ist klar: Gesundheitsversorgung ist eine zentrale öffentliche Aufgabe und muss allen Menschen gleichermaßen zugänglich sein – unabhängig von Einkommen, Wohnort oder sozialem Status.

Deshalb setzen wir uns auch seit Jahren konsequent für den Ausbau von Primärversorgungszentren ein. Dort arbeiten Ärztinnen, Pflegekräfte und Therapeutinnen Hand in Hand – mit kurzen Wegen, besserer Abstimmung und erweiterten Öffnungszeiten.

Das entlastet sowohl Patientinnen und Patienten als auch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte. Es ist höchste Zeit, diese moderne Form der Versorgung flächendeckend umzusetzen. Wir kämpfen weiterhin entschlossen für eine wohnortnahe, hochwertige und vor allem solidarische Gesundheitsversorgung für alle.

Mario Moser-Luger
Parteivorsitzender SPÖ

Unsere Fraktionen zu ... Jung und Alt in Engerwitzdorf Lebensqualität für alle Generationen



**Michaela Königstorfer,
MBA, ÖVP**

Lebensqualität bedeutet für uns als ÖVP, dass Menschen in jeder Lebensphase gut in Engerwitzdorf leben können. Familien brauchen eine starke Kinderbetreuung, Jugendliche Perspektiven, Vereine gute Rahmenbedingungen und ältere Menschen Sicherheit, Betreuung und soziale Nähe. Deshalb investieren wir bewusst in unsere Zukunft. Mit dem Ausbau der Kinderbetreuung in Mittertreffling schaffen wir zusätzliche Plätze für Familien. Gleichzeitig entwickeln wir das Gemeindezentrum Schöffl weiter – mit mehr Raum für Vereine, Begegnung und einem neuen „Raum der Generationen“, der von den Vereinen aller Altersgruppen genutzt werden kann. Ein weiteres wichtiges Zukunftsthema ist die ärztliche Versorgung. Unser Ziel ist es, diese weiter auszubauen – besonders auch im Bereich Treffling – und gleichzeitig eine gute medizinische Mitversorgung unseres Seniorenhauses sicherzustellen.

Engerwitzdorf soll auch in Zukunft eine Gemeinde bleiben, die verbindet, unterstützt und für alle Generationen lebenswert ist.



**Dr. Jenny Niebsch,
Grüne**

Lebensqualität bedeutet vor allem, Möglichkeiten und Freiheiten zu haben: Möglichkeiten, Hobbys nachzugehen, ein gut funktionierendes Gesundheitssystem und Räume, in denen man sich treffen und Gemeinschaft leben kann. Freiheit, selbstbestimmt zu leben und sich frei bewegen zu können. Die Gemeinde kann hier entscheidende Weichen stellen. Dazu gehört: Die ärztliche Versorgung zu sichern – besonders auch in Seniorenheimen, soziale Mobilität zu stärken – hier war die Abschaffung des Postbus-Shuttles leider ein Rückschlag, Räume der Begegnung zu schaffen – wie es aktuell im geplanten Schöffl-Gemeindezentrum umgesetzt wird, ein hochwertiges Unterstützungsangebot für alle Generationen zu ermöglichen: von Kindern und Jugendlichen bis hin zu Senior:innen. Das „Essen auf Rädern“ ist hier ein gelungenes Beispiel und verdient große Anerkennung, da es maßgeblich von ehrenamtlich Engagierten getragen wird. Indem wir so der jüngsten und ältesten Generation Unterstützung bieten, entlasten wir gleichzeitig die mittlere Generation – die oft zwischen der Pflege von Angehörigen und der Betreuung eigener Kinder steht und dabei selbst zu kurz kommt.



**Horst Mandl,
SPÖ**

Engerwitzdorf vereint auf besondere Weise die Bedürfnisse von Jung und Alt und schafft damit eine hohe Lebensqualität für alle Generationen. Familien profitieren von modernen Bildungseinrichtungen wie Kindergarten und Schule, vielen Spielplätzen und einem sehr aktiven Vereinsleben, das die Gemeinschaft fördert. Gleichzeitig bietet die Gemeinde älteren Menschen Ruhe und notwendige Infrastruktur. Begegnungszonen, Veranstaltungen und gemeinsame Projekte stärken den Austausch zwischen den Generationen und verhindern soziale Isolation. Die naturnahe Umgebung lädt zu Spaziergängen, Sport und Erholung ein, während die Nähe zur Stadt zusätzliche Möglichkeiten eröffnet. Engerwitzdorf zeigt, wie ein harmonisches Miteinander gelingen kann, wenn auf die unterschiedlichen Lebensphasen Rücksicht genommen wird. So entsteht ein Ort, an dem Kinder unbeschwert aufwachsen, Erwachsene ihre Zukunft gestalten und Seniorinnen und Senioren ihren Alltag aktiv und selbstbestimmt genießen können. Diese Balance macht die Gemeinde besonders lebenswert. Ich lebe hier wirklich gerne.



**Dr. Johannes
Neudorfer, FPÖ**

Engerwitzdorf ist ohne Frage eine lebenswerte Gemeinde. Ich sehe es als eine der primären Aufgaben meiner Fraktion, diese Lebensqualität in unserer Gemeinde zu erhalten. Ich spreche hier von ganz konkreten Dingen. So lehnt meine Fraktion etwa eine potentielle Grundsteuererhöhung konsequent ab, welche das Wohnen und Leben in Engerwitzdorf spürbar verteuern würde und auf Bundesebene immer wieder ins Spiel gebracht wird. Wir setzen uns aber auch ganz explizit für die Errichtung einer Tagesbetreuungseinrichtung für Senioren in Schweinbach ein. Ein weiteres großes Zukunftsthema ist sowohl für Jung und Alt die Mobilität. Hier beschäftigen wir uns aktuell mit der Umsetzung der RegioTram und dem schon lange gewünschten Radweg auf der B125 zwischen Plesching und Schweinbach. Auch kleinere Dinge, wie die Errichtung weiterer Hundekotentsorgungseinrichtungen, welche kürzlich im gesamten Gemeindegebiet zusätzlich errichtet wurden, sind Dinge, die wir gemeinsam umsetzen konnten. Wir werden jedenfalls auch weiterhin versuchen, jene Dinge, die den Engerwitzdorfern wichtig sind, in unsere Agenda aufzunehmen.

Sympathicus 2026 - Engerwitzdorf im Landesfinale



v.l.n.r.: Landeshauptmann Thomas Stelzer, Amtsleiter-Stellvertreterin Karin Lehner, Bürgermeister Christoph Meisinger und Amtsleiter Christian Wildberger

Jetzt gemeinsam zum Landessieg!

Engerwitzdorf hat es geschafft: Beim Tips-Sympathicus 2026 wurde unsere Gemeinde zur sympathischsten im Bezirk Urfahr-Umgebung gewählt und steht damit im Landesfinale!

Dieser großartige Erfolg zeigt, was unsere Gemeinde ausmacht: gelebter Zusammenhalt, ein starkes Vereinsleben und viele engagierte Menschen.

Ein herzliches DANKE an alle, die bereits für Engerwitzdorf abgestimmt haben!

Doch jetzt geht es um den nächsten Schritt – den Landessieg. Dafür brauchen wir nochmals die volle Unterstützung unserer Bürgerinnen und Bürger.

Bitte voten Sie weiter für Engerwitzdorf und helfen Sie mit, den Titel nach Hause zu holen!

So können Sie uns unterstützen:

Online-Voting noch bis 26. Mai, 10.00 Uhr unter: <https://www.tips.at/sympathicus>
Stimmzettel sammeln: Jede Woche liegen in den Tips vier Stimmzettel bei – bitte ausgefüllt bei uns abgeben. Gemeinsam schaffen wir das – machen wir Engerwitzdorf zum **Landessieger 2026!**



Hochzeitsschießen - Tradition mit Rücksicht

Das Hochzeitsschießen ist ein traditioneller Brauch, der nach wie vor sehr beliebt ist. Damit dieser Brauch sicher, rücksichtsvoll und nach den geltenden Regeln durchgeführt werden kann, ist es wichtig, die folgenden Bestimmungen einzuhalten:

Das Schießen im verbauten Gebiet (das sind mindestens fünf Häuser in einem räumlichen Nahverhältnis zueinander) ist verboten!

Das Hochzeitsschießen ist rechtzeitig sowohl der zuständigen Gemeinde als auch der Polizeiinspektion zu melden.

Es darf ausschließlich am Vorabend einer Hochzeit zwischen 18.00 und 22.00 Uhr sowie am Tag der Hochzeit zwischen 06.00 Uhr und dem Trauungsbeginn durchgeführt werden.

In unmittelbarer Nähe von Wäldern ist das Schießen – insbesondere bei Trockenheit – verboten.

Es dürfen maximal drei Schüsse hintereinander abgegeben werden, danach ist eine Pause von mindestens 30 Minuten einzuhalten.

Die unmittelbare Nachbarschaft, insbesondere Familien mit Kindern oder Tier-

haltern, ist im Vorfeld über das geplante Schießen zu informieren. Die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes sind in jedem Fall einzuhalten.

Wir ersuchen um ein verantwortungsvolles und rücksichtsvolles Miteinander, damit dieser schöne Brauch auch weiterhin für Freude sorgt.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Gemeinde oder die Bezirkshauptmannschaft gerne zur Verfügung.

Aus ImSchöffl wird Gemeindezentrum Schöffl

Das Kulturhaus ImSchöffl wird künftig als Gemeindezentrum Schöffl geführt und organisatorisch in die Gemeindeverwaltung integriert.

Die Räumlichkeiten stehen in erster Linie der Gemeinde sowie den örtlichen Vereinen zur Verfügung. Es besteht auch für externe Nutzerinnen und Nutzer die Möglichkeit, das Gemeindezentrum zu mieten. Ziel ist es, das Haus weiterhin als lebendigen Treffpunkt für alle Engerwitzdorferinnen und Engerwitzdorfer zu erhalten.

Auch das Jugendzentrum Schweinbach (JES) wird weiterentwickelt und künftig als Raum der Generationen allen Alters-

gruppen offenstehen.

Hintergrund der Umstrukturierung sind vor allem wirtschaftliche Überlegungen. Angestrebt wird eine möglichst kostendeckende Führung sowie eine Reduktion der laufenden Kosten. Es wird ein neues, transparentes Tarifsystem eingeführt, das leistbare und gleichzeitig kostendeckende Gebühren ohne zusätzliche Zuschüsse vorsieht.

Geplant ist zudem die Einführung eines digitalen Buchungs- und Zugangssystems, das Buchung, Zutritt und Abrechnung künftig automatisiert. Die Nutzung erfolgt verstärkt in Eigenverantwortung der Nutzerinnen und Nutzer, wodurch Abläufe



effizienter gestaltet und Kosten reduziert werden können.

Die Gemeinde setzt damit einen wichtigen Schritt hin zu einem offenen Begegnungsort für alle Generationen.

Märchenwanderweg im Schweinbacher Wald



Märchenstimmung, Familienzeit und viele gesammelte Bewegungsminuten.

Märchenfiguren zwischen Waldwegen, chende Kinder und zahlreiche Familien mitten in der Natur: Der Märchenwanderweg im Schweinbacher Wald entwickelte sich Ende April zu einem beliebten Ausflugsziel für kleine und große Märchen-

freunde.

Entlang des rund 4,5 Kilometer langen Rundweges warteten Rapunzel, Rotkäppchen, Hänsel und Gretel, der Froschkönig und viele weitere bekannte Figuren auf die Besucherinnen und Besucher. Liebevoll gestaltete Szenen, kleine Rätsel und abwechslungsreiche Mitmachstationen sorgten unterwegs immer wieder für Staunen, Lachen und neugieriges Ausprobieren.

Vor allem Kinder tauchten mit großer Begeisterung in die Welt der Märchen ein, suchten versteckte Details und liefen gespannt von Station zu Station. Gleichzeitig nutzten viele Familien die Gelegenheit, gemeinsame Zeit an der frischen Luft zu verbringen und dabei ganz nebenbei wertvolle Bewegungsminuten zu sammeln.

Die vielen positiven Rückmeldungen

zeigen, dass das märchenhafte Angebot bei Jung und Alt gleichermaßen Anklang fand.

Noch bis 3. August GEMMA-Bewegungsminuten sammeln!

Wer seine beim Märchenwanderweg zurückgelegten Kilometer und Bewegungsminuten noch in der GEMMA-App erfassen möchte, hat dazu weiterhin bis 3. August Gelegenheit.

Einfach QR-Code scannen, App öffnen und die gesammelten Minuten für Engerwitzdorf eintragen. Jede Bewegung zählt!



Android

Apple

Besondere Geburtstage gebührend feiern



In Engerwitzdorf werden runde und besondere Geburtstage in einem neuen Rahmen gefeiert. Der Bürgermeister lädt die Jubilare zu einem gemeinsamen Jubiläumsfest ins Gemeindezentrum Schöffl ein. Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihren 70., 75., 80., 85. sowie ab dem 90. Geburtstag feiern, werden zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen eingeladen. Dabei steht vor allem das gemeinsame Feiern,

der Austausch und das Miteinander im Mittelpunkt.

Die bisherigen Veranstaltungen boten eine schöne Gelegenheit für nette Gespräche und gesellige Begegnungen in angenehmer Atmosphäre.

Wer nicht am Jubiläumsfest teilnehmen kann, wird auf Wunsch gerne persönlich vom Bürgermeister besucht.

Mikrozensus - Die kleine Volkszählung

Der Mikrozensus ist eine vierteljährlich durchgeführte Haushaltsbefragung von Statistik Austria. Dabei werden zufällig ausgewählte Haushalte fünfmal innerhalb eines Jahres befragt, damit Veränderungen im Jahresverlauf sichtbar werden. Die Teilnahme ist gesetzlich verpflichtend. Wer nach mehrmaliger Aufforderung nicht antwortet, riskiert eine Verwaltungsstrafe. Erhoben werden Daten zu Arbeit, Bildung, Wohnen und sozialen Merkmalen, die eine wichtige Grundlage für politische und wirtschaftliche Entscheidungen sowie für den Verbraucherpreisindex oder die Inflationsrate sind.

Die Befragung startet mit einem RSb-Schreiben, das über die Teilnahme informiert. Die erste Befragung erfolgt persönlich, danach telefonisch oder online. Die Daten werden streng vertraulich behandelt und anonymisiert weiterverarbeitet.

Weitere Infos zur Mikrozensus: www.statistik.at/mikrozensus, erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at, +43 1 711 28-8338.

Themenschwerpunkt

Jung und Alt in unserer Gemeinde

Lebensqualität für alle Generationen



Julius, Sven und Lion aus Engerwitzdorf treffen sich gerne in der Freizeitanlage in Schweinbach mit ihren Freunden. Sven ist außerdem Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr in Schweinbach.

Unsere Gemeinde ist ein Ort, an dem Menschen jeden Alters ihren Platz finden. Vom Kleinkind bis zu Senior:innen, von Jugendlichen bis zu jungen Familien - gerade das Zusammenspiel der Generationen macht unsere Gemeinde lebenswert. Unterschiedliche Angebote, Einrichtungen und Treffpunkte sorgen dafür, dass sich alle Generationen wohlfühlen und aktiv am Gemeindeleben teilnehmen können. Einen wichtigen Beitrag dazu leisten auch unsere Vereine, die mit ihren vielfältigen Aktivitäten Menschen aller Altersgruppen verbinden und das Miteinander in unserer Gemeinde stärken.

Raum für Kinder, Jugend und Familien

Engerwitzdorf ist eine jugend- und familienfreundliche Gemeinde. Unsere Kinder-

bildungs- und -betreuungseinrichtungen schaffen nicht nur wichtige Betreuungsmöglichkeiten für Familien, sondern auch Orte des Lernens, Spielens und gemeinsamen Aufwachsens. In unseren Krabbelstuben, Kindergärten und Volksschulen kümmern sich engagierte Pädagoginnen und Pädagogen um die bestmögliche Betreuung und Begleitung der Kinder. Laufende Erweiterungen und Investitionen in die Einrichtungen zeigen, wie wichtig die Unterstützung junger Familien in unserer Gemeinde ist.

Auch außerhalb der Betreuungseinrichtungen bietet die Gemeinde viele Möglichkeiten für Kinder und ihre Eltern. Spielplätze, Sportanlagen und Freizeiteinrichtungen laden zum Spielen und Bewegen im Freien ein.

In Engerwitzdorf gibt es auch einen Oma-

dienst. Dieser bietet eine flexible und stundenweise Betreuung im familiären Umfeld an und ist ein zusätzliches Angebot bei der Betreuung der Kinder.

Für Jugendliche gibt es in unserer Gemeinde ein vielfältiges Angebot an Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung und zum gemeinsamen Austausch. Mit den Jugendzentren JET in Treffling und JES in Schweinbach stehen eigene Treffpunkte für Begegnung, gemeinsame Aktionen und Ausflüge zur Verfügung. Viele Vereine in Engerwitzdorf laden Jugendliche zum aktiven Mitgestalten ein. Ob Sport, Brauchtum oder Einsatzorganisationen – hier können sich junge Menschen einbringen, Freundschaften knüpfen und Gemeinschaft erleben. Auch Veranstaltungen der Gemeinde, wie das Jungbürgertreffen, bieten Gelegenheit zum Kennenlernen und Mitgestalten.



Beim Jubiläumsfest, zu dem der Bürgermeister Ehe- und Geburtstagsjubilare einlädt, stehen die Gemeinschaft und das gemütliche Beisammensein im Mittelpunkt.

Lebensqualität und Unterstützung für ältere Generationen

Auch für die älteren Generationen gibt es in unserer Gemeinde viele Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten. Viele Seniorinnen und Senioren gestalten das Gemeindeleben aktiv mit und bringen ihre wertvollen Erfahrungen ein. Damit ältere Menschen möglichst lange selbstbestimmt und gut begleitet leben können, stehen verschiedene Betreuungs-, Pflege- und Unterstützungsangebote zur Verfügung. Das Seniorenheim leistet dabei mit professioneller Betreuung, Gemeinschaft und sozialen Kontakten einen wichtigen Beitrag. Ergänzt wird das Angebot durch gemeinsame Aktivitäten, Bewegungsangebote sowie Beratungs- und Unterstützungsleistungen, die die Lebensqualität fördern und Einsamkeit vorbeugen.

Die Ortsstelle Engerwitzdorf des Roten Kreuzes unterstützt mit Essen auf Rädern ältere Menschen und Personen mit eingeschränkter Mobilität mit der Lieferung einer warmen Mahlzeit direkt nach Hause. Dadurch können Menschen länger selbstständig in ihrer gewohnten Umgebung leben. Die Zustellung wird großteils von ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen übernommen, die mit ihrem Einsatz nicht nur eine wichtige Versorgung sicherstellen, sondern auch persönlichen Kontakt und soziale Nähe im Alltag schenken.

Generationen gemeinsam in Bewegung

Die Motorikarena Engerwitzdorf/Gallneukirchen erfreut sich großer Beliebtheit

und ist gezielt als generationenübergreifender Bewegungsraum für Jung und Alt gestaltet. Unter dem Motto „Bewegung ist Lebensqualität“ können Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senior:innen gemeinsam aktiv sein und Bewegung mit Spaß verbinden. Auch für Menschen mit Beeinträchtigung stehen eigene Gerätestationen zur Verfügung. Die Motorikarena ist ganzjährig kostenlos nutzbar.



Schon die Kleinsten entdecken mit Freude Bewegung und Spaß in der Motorikarena.

Hilfe und Beratung in allen Lebenslagen

Die Sozialberatungsstelle Engerwitzdorf unterstützt Menschen in allen Lebensphasen bei sozialen, persönlichen und finanziellen Anliegen. Die Beratung erfolgt

kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym. Angeboten werden Informationen zu Pflege, betreubarem Wohnen, Kurzzeitpflege, mobilen Diensten sowie Unterstützung für pflegende Angehörige. Auch bei Behördenwegen und finanziellen Notlagen steht die Beratungsstelle helfend zur Seite.

Ein starkes Vereinsleben für alle Generationen

Vereine verbinden Generationen und stärken das Miteinander. Menschen jeden Alters profitieren in unserer Gemeinde von einem aktiven und vielfältigen Vereinsleben. Viele Vereine bieten Angebote für alle Generationen und schaffen Orte, an denen Jung und Alt gemeinsam aktiv sind und Gemeinschaft erleben können. Gleichzeitig gibt es spezielle Angebote für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen. Die aktive Jugendarbeit vieler Vereine leistet einen wichtigen Beitrag für das Gemeindeleben. Die Landjugend bietet jungen Menschen Raum für Gemeinschaft und Engagement, während der Musikverein mit seinen Jungmusiker:innen musikalische Talente fördert. Auch in den Sportvereinen und den Jugendgruppen der Feuerwehren engagieren sich viele Kinder und Jugendliche mit großer Begeisterung.

Speziell für Familien mit Kindern stehen zudem das Eltern-Kind-Zentrum „Wirbelwind“ sowie das Familienbundzentrum mit bunt gemischten Angeboten zur Verfügung. Auch die Seniorenvereine tragen mit ihren vielfältigen Angeboten zu einem aktiven Gemeindeleben bei. Mit gemeinsamen Ausflügen, Veranstaltungen, Bewegungsangeboten und gemütlichen Zusammenkünften schaffen sie Möglichkeiten für Austausch, Gemeinschaft und gesellige Stunden.

Alle Vereine, Organisationen sowie Unterstützungsangebote für Jung und Alt finden Sie auf unserer Homepage www.engerwitzdorf.gv.at.



Gleichenfeier - Erweiterung der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung in Mittertreffling



Am 26. März fand bei der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung in Mittertreffling die Gleichenfeier für die Erweiterung des Gebäudes statt.

Ein wichtiger Meilenstein ist erreicht – der Richtbaum wurde am Dach angebracht – ein schönes Zeichen für den Baufortschritt und ein Dank an alle, die daran mitwirken.

Wir freuen uns, dass die Arbeiten planmäßig und weiterhin sehr zügig verlaufen.

Ein großes Dankeschön an den Generalübernehmer sowie an alle beteiligten Baufirmen für die verlässliche und termingerechte Umsetzung!

Es wird mit vollem Einsatz und großem Engagement gearbeitet, damit unsere Kinder im Herbst wie geplant die neuen Räume beziehen können.

Digitale Grundbildung spielerisch erleben

In der Volksschule Schweinbach wird digitale Grundbildung ab sofort auf besonders praxisnahe Weise vermittelt. Dank einer großzügigen Spende von Unternehmen aus der Umgebung, konnte der Elternverein eine Anschaffung von acht Lego Spike-Sets für die Volksschule Schweinbach ermöglichen. Mit diesen Technikoffern können die Schülerinnen und Schüler erste Erfahrungen mit Technik und Programmierung sammeln. Die Kinder arbeiten dabei eigenständig mit den mitgelieferten, teils anspruchsvollen Bau- und Programmieranleitungen. Schritt für Schritt setzen sie ihre Ideen um, überwinden Herausforderungen und entwickeln eigene Lösungswege.

Gerade dieses selbstständige Tüfteln stärkt Ausdauer, logisches Denken und die Fähigkeit, Probleme strukturiert zu lösen.

Die Lehrkräfte begleiten unterstützend diesen Lernprozess. Parallel dazu erweitern sie in einer mehrteiligen Fortbildung ihre Kompetenzen für den Einsatz der Materialien im Unterricht an der Pädagogischen Hochschule OÖ.

So entsteht ein Lernumfeld, in dem Kinder mit Neugier, Kreativität und viel Eigeninitiative neue digitale Fähigkeiten entdecken.



Schule am Ball



Die Volksschule Mittertreffling nimmt im aktuellen Schuljahr am Projekt SCHULE AM BALL teil.

Das kostenlose Angebot des OÖ Fußballverbandes in Kooperation mit Raiffeisen OÖ soll Kinder zu mehr Bewegung und Freude am Ballsport motivieren.

Zum Projekt gehören Fortbildungen für Lehrkräfte sowie Ballspieleinheiten, in denen Kinder spielerisch ihre koordinativen Fähigkeiten verbessern.

Im April gestalteten Trainer des OÖFV gemeinsam mit dem Fußballverein

Treffling abwechslungsreiche Turnstunden für die 3. und 4. Klassen.

Direktorin Karin Pamminer betont, wie wichtig es ist, dass Kinder verschiedene Sportarten kennenlernen und dabei oft ihre Begeisterung für Ballsport entdecken.

Mit dem Raiffeisen Volksschulcup wird das Projektjahr am 2. Juni 2026 in Steyregg abgeschlossen. Bei diesem Bezirkscup können die Kinder das Erlernte in der Praxis anwenden.

Mehr Infos zum Projekt gibt es hier: <https://www.ofv.at/ofv/Projekte-Programme/Schule-am-Ball/Ziele>.

Nachhaltig mobil Neues E-Carsharing in Mittertreffling

Engerwitzdorf baut sein Angebot für umweltfreundliche Mobilität aus:
Ab sofort steht in der Roseggerstraße 9 (Junges Wohnen in Mittertreffling) ein E-Carsharing-Fahrzeug als flexible und klimaschonende Alternative zum eigenen Auto bereit.

Der Renault Zoe ist mit seiner Reichweite von rund 250 Kilometern ideal für Fahrten des Alltages (Einkauf, Arzt, Freizeitaktivitäten, usw.) geeignet. Zur Nutzung ist ein gültiger B-Führerschein Voraussetzung. Eine Ladestation befindet sich vor Ort.

Die Registrierung erfolgt online unter www.familyofpower.com.

Genauere Informationen zur Abwicklung und den Tarifen finden Sie auf unserer Homepage.

Flurreinigungsaktion - Danke fürs Mitmachen



Der Frühling hat Einzug gehalten, unsere Wiesen erstrahlen im saftigsten Grün und Gräser sowie Blumen beginnen zu blühen. Dank tatkräftiger Unterstützung

konnte die diesjährige Flurreinigungsaktion bereits Mitte April erfolgreich abgeschlossen werden. Wiesen- und Wegränder wurden von vielen fleißigen Helfern

gesäubert und der gesammelte Müll ordnungsgemäß entsorgt.

Ein großes Dankeschön an jede einzelne Helferin und jeden Helfer – sei es im privaten Kreis oder mit einem Verein. Besonders möchten wir uns bei den Feuerwehren Schmiedgassen und Treffling, den Naturfreunden, den Grünen und der Ortsbauernschaft bedanken. Auch die Kinder der Volksschulen in Mittertreffling und Schweinbach haben tatkräftig mitgeholfen. Nicht zuletzt waren auch die Mitarbeiter des Gemeindeamtes rund um Schweinbach wieder im Einsatz, um unsere Umwelt sauber zu halten.

Allen ein herzliches DANKESCHÖN für ihr Engagement! Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass wir unseren Straßen und Wegen auch weiterhin diesen schönen Zustand bewahren!

Radttag im Gusental 2026

Trotz kühlem Wetter am Vormittag ließen sich zahlreiche radbegeisterte Familien nicht abhalten und machten den Radtag im Gusental zu einem vollen Erfolg. Sie nutzten die Gelegenheit, um die verschiedenen Stationen entlang des Rundkurses in den Gemeinden Engerwitzdorf, Katsdorf und Gallneukirchen zu besuchen. Ob beim Überwinden eines Radparcours, beim Basteln, beim Puzzle-Bauen oder Memory-Spielen – für Jung und Alt war etwas dabei.

Besonders unterstützt wurden wir auch in diesem Jahr von der Landjugend sowie den Arbeitskreisen FAIRTRADE und

Gesunde Gemeinde.

Ein weiterer Höhepunkt war der kostenlose Radcheck am Ortsplatz in Schweinbach, bei dem das B7-Team ins Schwitzen kam: Rund 100 Fahrräder wurden hier fachkundig überprüft.

Ab Mittag zeigte sich dann endlich die Sonne und die Teilnehmer konnten ihren Radausflug durch die wunderschöne Mühlviertler Landschaft bei angenehmen Temperaturen und bestem Radfahrwetter ausklingen lassen.



SPORTUNION SCHWEINBACH Internationale Premiere



Foto (SU Schweinbach): Bürgermeister Christoph Meisinger (2. v. li.) sowie Obmann Franz Plank (li.) und Sektionsleiter Herbert Freudenthaler (beide SU Schweinbach) applaudierten den Kunstturn-Talenten

98 Kunstturnerinnen aus vier Nationen begeisterten beim 3. Mühl4tl Cup im

Linz Georg von Peuerbach-Gymnasium. Für Veranstalter Sportunion Schweinbach

war es das erste Event auf internationalem Parkett.

Tosender Applaus von den voll besetzten Zuschauerrängen spornte die Athletinnen aus Italien, Tschechien, Ungarn und Österreich zusätzlich an. „Sie zeigten großartige Leistungen in toller Wettkampfatmosphäre.“, ist sich Schweinbachs Turn-Sektionsleiter Herbert Freudenthaler mit Cheftrainerin Silvia Huber einig. „Wegen des enormen Interesses an diesem Wettkampf mussten wir in die größere Halle nach Linz ausweichen.“ Huber war mit ihrem einsatzfreudigen Team für Planung und Durchführung der Großveranstaltung verantwortlich. „Der Auftakt in die neue Wettkampfsaison gelang auch dank des vorbildlichen Engagements unserer Gönner und Sponsoren.“

ASKÖ Treffling - Sektion Fitness Sommerfest 2026

Am Sonntag, 31. Mai 2026 lädt die Sektion Fitness des ASKÖ Treffling herzlich zum Sommerfest am Sportplatz Mittertreffling (Spielfeld 18, 4209 Engerwitzdorf) ein.

Von 14.00 bis 18.00 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm für alle Altersgruppen.

Mit dabei sind unter anderem HIIT, Zirkeltraining, Yoga, BodyArt, Zumba sowie spezielle Angebote wie 70+ Sesselturnen,

Kinderturnen und Kinderyoga. Das Kinderturnen findet um 14.00 Uhr und 15.30 Uhr statt. Für Spaß, Bewegung und gute Stimmung ist bestens gesorgt.

Der Eintritt ist frei.

Der ASKÖ Treffling freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

TIMETABLE		
ZEIT	MAIN-STAGE DJ: SERIOUS REC	CALM-STAGE
14:00 ★	ZIRKEL-TRAINING C	70+ SESELTURNEN SO
14:45	HANTEL-POWER SO	YOGA H
15:30 ★	BODY ART TJ	50+ BEWEGUNGS-TRAINING L
16:15	ZUMBA* SE	KINDER YOGA E
17:00	HIIT C	IM ANSCHLUSS: CHALLENGE

Landjugend präsentiert Volkstanzgruppe



Seit Jahren beweist die Landjugend ihre Liebe zum Brauchtum und zu Traditionen. Mit sehr viel Herzblut darf nun ganz offiziell die neue Volkstanzgruppe der Landjugend Engerwitzdorf-Gallneukirchen vorgestellt werden. Unter der Volkstanzleitung Viktoria Schwarz ist

die Donnerstagsprobe mit Tanzlehrerin Christina Moser ein weiterer Fixtermin im Landjugendkalender vieler Mitglieder. Ganz besonders freut sich die Landjugend über ihre zwei eigenen jungen Spielermänner, die die begeisterten TänzerInnen musikalisch unterstützen. Der nächste Auftritt findet am **16. August beim Kulturstadl Reckeneder** anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Landjugend statt. Die Volkstanzgruppe der Landjugend Engerwitzdorf-Gallneukirchen freut sich auf ein zahlreiches Publikum.

Team Buntes Fernsehen

Erfolgreiche Landesmeisterschaft!

Bei der Landesmeisterschaft der VÖFA (Verband der Österr. Filmautoren) am 28. März 2026 in Weyregg am Attersee hat TBF-Obmann Heinz Martinek mit den Filmen "s`Jodeln is mei Freud" und "Und sie dreht sich doch" teilgenommen und wurde jeweils mit einer Silbermedaille ausgezeichnet.

Damit ist der Obmann des Team Buntes

Fernsehen vom 4. bis 6. Juni in Zeltweg auch bei der Staatsmeisterschaft vertreten!

Alle TBF-Hobbyfilmer gratulieren dem Obmann und wünschen ihm viel Erfolg auch bei der Bewertung der besten Amateurfilme aus allen Bundesländern.

Filmreporter:innen gesucht

Der Verein „Team Buntes Fernsehen“ sucht engagierte Filmbegeisterte, die mit Handy oder Kamera aktiv werden möchten. Seit über 20 Jahren wird über regionale Veranstaltungen und das Gemeindeleben im Kabelfernsehen und online berichtet.

Zur Verstärkung des Teams werden neue

Filmer:innen gesucht. Interessierte erhalten Einblicke in Technik, Videoschnitt und Vertonung bei den monatlichen Treffen (jeden zweiten Donnerstag, 19.00 Uhr, Buffet „Sporty“ in Schweinbach).

Kontakt: Heinz Martinek
Tel. +43 664 2436145
office@teambuntesfernsehen.at



AKTUELLE FILME auf www.teambuntesfernsehen.at

In den letzten beiden Monaten hat das TBF folgende Filme produziert, die vor allem vom Geschehen in Engerwitzdorf berichten:

- Engerwitzdorfer Seitenblicke
- 3. Mühlviertler Kunstturn-Wettkampf
- Aus dem Engerwitzdorfer Gemeinderat
- Powerfrauen in unserer Region - Anja Weiermann
- Der "Trefflinger" wurde 70
- Radtag im Gusental
- Maibaumaufstellen in Schweinbach
- Maibaumfest am Ortsplatz Treffling

Ferienkom(m)pass 2026

Ein Sommer voller Abenteuer wartet!



Endlich Sommer – und mit ihm der Ferienkom(m)pass 2026!

Auch heuer dürfen sich Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahren auf ein buntes Programm mit vielen spannenden Erlebnissen freuen.

Gemeinsam mit den Eltern können die Wunschveranstaltungen bequem ausgewählt werden. Die faire Zuteilung erfolgt am 26. Juni per Zufallsgenerator.

Jetzt Lieblingsprogramm sichern!

Von 9. bis 25. Juni 2026 ist die Anmeldung



ganz einfach online möglich:

www.unser-ferienprogramm.de/engerwitzdorf

Restplätze sind anschließend direkt buchbar.

Die gedruckte Programmübersicht wird in den Schulen verteilt, zusätzlich sind alle Angebote online sowie im Bürger:innenservice erhältlich.

Ein besonderes Highlight ist die Rad-schnitzeljagd „Auf die Räder – fertig – LOS!“

Von 13. Juli bis 13. September – also wäh-

rend der gesamten Ferienzeit – geht es mit dem Fahrrad quer durch die Gemeinde. Dabei werden Buchstaben gesammelt und ein Lösungswort gebildet.

Einfach an gemeinde@engerwitzdorf.gv.at senden und mit etwas Glück tolle Preise gewinnen!



Das ist los in Engerwitzdorf

Alle Veranstaltungen online unter www.engerwitzdorf.gv.at

- **24. Mai Sonntag**
Pfarrgemeinde Treffling
Pfingstsonntag Gottesdienst mit dem AHZ-Chor und anschließend Pfarrfest
09.30 Uhr
Pfarrkirche Treffling
- **28. Mai Donnerstag**
Sitzung des Gemeinderates
18.00 Uhr
Sitzungssaal Gemeindeamt
- **31. Mai Sonntag**
ASKÖ Treffling
Sommerfest 2026
14.00 - 18.00 Uhr
Sportplatz Treffling
- **10. Juni Mittwoch**
Informationsveranstaltung zum Online Bürgerservice "Mein Amt"
10.00 Uhr
Sitzungssaal Gemeindeamt
- **11. Juni Donnerstag**
Hobbyfilmer Stammtisch
Das Programm wird auf der TBF-Homepage bekannt gegeben
19.00 Uhr
Sporty Buffet Schweinbach
- **11. Juni Donnerstag**
Pfarrgemeinde Treffling
Fachteam Caritas
„Spätlese“ – Erzählcafe für Ältere
Gemütliches Zusammenkommen für ältere Menschen, die gerne reden, singen, lachen
Jeden 2. Donnerstag im Monat
14.30 – 16.30 Uhr
Pfarr-Buffet Treffling
- **13. Juni Samstag**
Elternverein Volksschule Schweinbach, Kuchenverkauf
ab 08.00 Uhr
Lagerhaus Engerwitzdorf
- **15. Juni Montag**
Informationsveranstaltung zum Online Bürgerservice "Mein Amt"
14.00 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
- **4. Juli Samstag**
Bio- und Fairtrade Frühstück
09.00 – 11.00 Uhr
Pfarrzentrum Treffling
- **9. Juli Donnerstag**
Sitzung des Gemeinderates
18.00 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
- **Termine rund um Pfingsten**
der Pfarrgemeinde Treffling finden Sie auf www.dioezese-linz.at/treffling
- **2-wöchig Freitag**
22. Mai, 5. Juni, 19. Juni, 3. Juli, 17. Juli 2026
Kreative Runde mit Häkeln, Stricken, Basteln und Plaudern!
14.00 - 16.00 Uhr,
Bezirksseniorenhaus Engerwitzdorf
- **3-wöchig Dienstag**
19. Mai, 16. Juni, 21. Juli 2026
Senior Aktiv Spiele-Nachmittag
gemeinsam spielen, plaudern, musizieren, gestalten
ab 14.30 Uhr,
Bezirksseniorenhaus Engerwitzdorf
- **jeden 1. und 3. Sonntag im Monat**
3. Mai, 17. Mai, 7. Juni, 21. Juni, , 5. Juli, 19. Juli 2026
Heimathaus Gallneukirchen und Umgebung öffnet seine Tür
09:00 - 11.30 Uhr

Schaukasten

Alle Veranstaltungen online unter www.engerwitzdorf.gv.at

SEKTION FITNESS
ASKÖ TREFFLING

SOMMERFEST 2026

SONNTAG
31.05.2026

VON 14:00-18:00 UHR

 Sportplatz Mittertreffling
Spielplatz 18, 4209

Dich erwartet ein abwechslungsreiches Programm:
HIT, Zirkeltraining, Yoga, BodyArt, 70+ Sesseltürmen,
Zumba, Kinderturnen, Kinderyoga uvm.




Elternverein der Volksschule Engerwitzdorf-Schweinbach

KUCHEN
VERKAUF

für neue Reckstangen

13. JUNI 2026
AB 8:00 UHR

LAGERHAUS ENGERWITZDORF



Preis / Stk. € 2,00
Kuchendosen bitte mitnehmen!

Viel Spaß



Die Online-Anmeldung ist von
09. Juni bis 25. Juni 2026 unter
www.unser-ferienprogramm.de/engerwitzdorf

